WEN-POST

05.02.2022 PS Karlsruhe LIONS vs Bayer Giants Leverkusen









HAUPT-SPONSOR



PREMIUM-SPONSOREN







EXKLUSIV-SPONSOREN















FITNESS- UND GESUNDHEITSPARTNER



BUSINESS-PARTNER









































MEDIEN-PARTNER







WOLL auf die



Der Volltreffer für Deine Fitness









Sichere Dir jetzt Dein VORTEILSABO!



Vorwort Danijel Ljubic

Abteilungsleiter Basketball Post Südstadt Karlsruhe e.V.

Liebe Basketballfreunde, LIONS-Fans, PSK-Mitglieder und Sponsoren,

nach drei Niederlagen in Folge erwarten wir alle eine Reaktion der Mannschaft. Ob diese Reaktion ausreichen wird, um einen Gegner wie Leverkusen zu schlagen, ist erst



einmal zweitrangig. Wichtiger erscheint, dass die Mannschaft eine deutliche Leistungssteigerung gegenüber den vorangegangenen Spielen zeigt. Dass uns in der letzten Partie TreVion Crews gefehlt hat, war ganz klar zu sehen. Dennoch muss sich das Team mit oder ohne ihm um einiges teurer verkaufen als zuletzt in Trier.

Dass die Jungs es können, haben diese schon mehrmals unter Beweis gestellt. Nun gilt es, auf der Zielgeraden der Saison den besten Basketball zu spielen, um zu sehen, was in der Mannschaft wirklich drin steckt.

Ich wünsche euch viel Spaß!

Let's go LIONS



Löwen-Post Das Hallenheft zu den Heimspielen der PS Karlsruhe LIONS **Herausgeber** PS Karlsruhe LIONS | Ettlinger Allee 3 |76199 Karlsruhe | Tel. 0.721 989 0203 | info@psk-lions.de | www.psk-lions.de

Redaktion Diana Kühn

Fotos GES Sportfoto / Helge Prang

Layout (Gestaltung, Realisation, Konzept) Diana Kühn, Paul Alshut

Texte Benedikt Rieker

HEIMSPIELPLAN #NEXTLEVELTEAMWORK



SAISON 2021/2022

Mittwoch, 09.02.2022 19:30 Uhr



Freitag, 25.03.2022 19:30 Uhr













Sonntag, 27.03.2022 18:00 Uhr

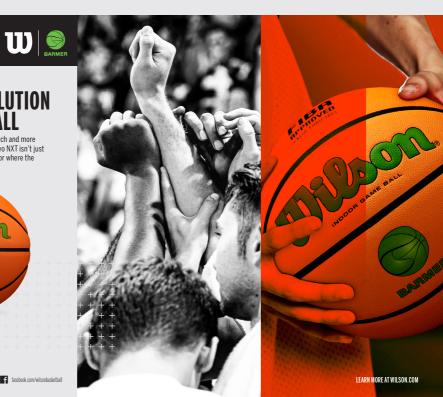




THE NXT EVOLUTION OF BASKETBALL

Backed by more tech, more research and more time on the court than ever, the Evo NXT isn't just built for today's game - it's built for where the game goes next.







TABELLE

#	Team	Spiele	Siege	Nieder- lagen	Punkte
1	Medipolis SC Jena	21	17	4	34
2	ROSTOCK SEAWOLVES	20	16	4	32
3	Tigers Tübingen	18	13	5	26
4	Bayer Giants Leverkusen	20	13	7	26
5	Nürnberg Falcons BC	18	12	6	24
6	RÖMERSTROM Gladiators Trier	20	11	9	22
7	Eisbären Bremerhaven	20	11	9	22
8	PS Karlsruhe LIONS	21	11	10	22
9	VfL Kirchheim Knights	21	11	10	22
10	Uni Baskets Paderborn	18	10	8	20
11	Phoenix Hagen	19	10	9	18
12	VfL SparkassenStars Bochum	21	9	12	18
13	wiha Panthers Schwenningen	19	8	11	14
14	RASTA Vechta	20	7	13	14
15	Artland Dragons	18	5	13	10
16	Itzehoe Eagles	20	3	17	6
17	TEAM EHINGEN URSPRING	20	0	20	0



PS KARLSRUHE LIONS



JORIS
BESTERT
19 - 1,87 m



TREVION MARCELL
CREWS
USA - 25 - 1,83 m



NILS OWEN
SCHMITZ
20 - 1,86 m



TCHOKNI 21 - 1,82 m



STANLEY MACE
WHITTAKER JR.
USA - 27 - 1,83 m



FERDINAND ZYLKA 23 - 1,91 m



LEO ANTHONY
BEHREND
USA - 24 - 2,01 m



EMIL MARSHALL 21 - 1,97 m



MATTHEW JON
FREEMAN
NZ - 24 - 2,07 m



TERRY
HAARMANN
17 - 1,93 m



MATTHEW ANTHONY
MOYER
USA - 24 - 2,03 m



TOM-NICLAS **ALTE**26 - 2,07 m



MAURICE MARKO
PLUSKOTA
29 - 2,09 m



ALEKSANDAR
SCEPANOVIC
TRAINER



ANDREW MICHAEL
SAUER
CO-TRAINER



CHASE
SANDERS
CO-TRAINER



BAYER GIANTS LEVERKUS



QUENTIN GOODIN USA - 24 - 1,93 m



KAHL 24 - 1,91 m



LUIS ELIAS FIGGE 24 - 1,97 m



ROBERT PETER
MERZ
21 - 1,98 m



REAVES USA - 26 - 1,91 m



GNAD 24 - 1,94 m

JUSTIN



GILLE 23 - 2,03 m



MELVIN
JOSTMANN
21 - 2,01 m



JOEL MOKETO
LUNGELU
18 - 2,05 m

SEN



JJ MANN USA - 30 - 1,98 m



MARKO BACAK 26 - 2,10 m



DENNIS
HEINZMANN
31 - 2,16 m



GNAD
TRAINER



JACQUES
SCHNEIDER
CO-TRAINER





26 ATCUVIA

Von Wir zu Win ist es nur ein kleiner Schritt.

Aus Fiducia & GAD wird Atruvia.

Wir glauben an die Kraft des "Wir". Daran, dass man im Team mehr erreicht als allein. Deshalb engagieren wir uns beim Sport in unserer Region. Denn gemeinsam können wir unsere Zukunft aktiv gestalten. Zum Beispiel mit Ideen, Technologien und Daten. Für eine digitalisierte Gesellschaft und ein menschliches Miteinander. Wir verbinden. Füreinander.

atruvia.de



VORBERICHT

Gladiators triumphieren über LIONS - heute ist der Rekordmeister zu Gast

Der 22. Spieltag in der BARMER 2. Basketball Bundesliga ProA meinte es nicht gut mit den LIONS. Zu Gast bei den RÖMERSTROM Gladiators Trier lief das Löwenrudel am 29. Januar von Anfang an einem Rückstand hinterher und konnte den 104:82-Erfolg der Hausherren nie ernsthaft gefährden. Damit ziehen die Gladiators nach Siegen mit den LIONS gleich, entscheiden den direkten Vergleich für sich und überholen Karlsruhe in der Tabelle.

Nachdem in den vergangenen Wochen die Zuschauerzahl gemäß CoronaVO auf 500 Personen beschränkt war, können ab heute wieder bis zu 750 Fans die Heimspiele in der Lina-Radke-Halle verfolgen. Eine gute Nachricht zum passenden Zeitpunkt, denn das Löwenrudel empfängt ein Team mit einem großen Namen. Die Bayer Giants Leverkusen sind mit bisher 14 Titelgewinnen alleiniger Deutscher Rekordmeister. Auch wenn die ganz großen Erfolge der Rheinländer bereits über 20 Jahre zurückliegen – mit den Bayer Giants ist wieder zu rechnen. Seit ihrem Wiederaufstieg in die ProA 2019 zeigt die Mannschaft durchgehend starke Leistungen und dürfte als aktueller Tabellenvierter auch in dieser Saison eine Rolle in den PlayOffs spielen.

Das Hinspiel zum Saisonauftakt am 19. September endete mit der bisher höchsten Saisonniederlage für Karlsruhe. Beim 109:71 zeigten sich die Bayer Giants durchweg dominant. Doch Headcoach Aleksandar Scepanovic hat inzwischen eine Mannschaft mit großem Potenzial geformt, die an einem guten Tag jeden Ligakonkurrenten schlagen kann. Einen guten Tag wird das Löwenrudel gegen die Gäste aber auf jeden Fall brauchen, um die Siegpunkte in der Fächerstadt zu halten.



TOP 3 LIONS





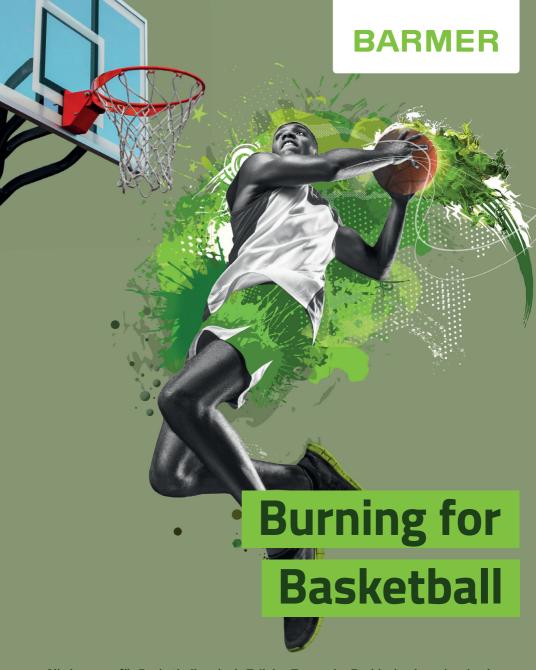


TOP 3 GIANTS









Alle brennen für Basketball – ob als Teil des Teams, im Fanblock oder, wie wir, als Gesundheitspartner. Denn damit ihr immer am Ball bleiben könnt, dreht sich bei uns alles um euch: mit Top-Leistungen, digitalen Services und persönlicher Beratung.

barmer.de

NACHWUCHS

U16

Spitzenreiter nach der Hinrunde

Das U16-Team beendet die Hinrunde der Jugendoberliga Baden hochverdient - auf dem ersten Tabellenplatz! Nach bisherigen sechs Saisonspielen und keiner einzigen Niederlage können die Verantwortlichen sehr zufrieden sein. Im Schnitt gewinnen die jungen Löwen Ihre Spiele mit einer Differenz von über plus 30 Punkten und unterstreichen die Dominanz eindrucksvoll.

Die Leistung ist wirklich besonders, da überwiegend Spieler des jüngeren Jahrgangs (2007) dem Team angehören und ausreichend Spielzeit sammeln. Der jüngere Jahrgang erhält in der Oberliga viel Verantwortung und beschreitet den nächsten Entwicklungsschritt im Hinblick auf die kommende Jugendbasketball-Bundesliga-Saison. Denn nur mittels Spielzeit sowie Erfahrung können sich junge Spieler weiterentwickeln, weshalb die Verantwortlichen auf das gute Abschneiden besonders stolz sind.

Nachdem das Rudel bereits in Baden die unangefochtene Nummer eins ist, hat das Trainerteam - Florin Engler und Harald Fiedler - die baden-württembergischen Meisterschaften als Ziel ins Auge gefasst. Dort gilt es sich mit den besten Mannschaften wie Ulm und Ludwigsburg zu messen sowie die hervorragende Jugendarbeit zu präsentieren.

U16w

Neuer Trainer - neue Saison - klasse Teamgeist

Vor der Saison konnte Andrew Sauer als neuer Headcoach der Mädels präsentiert werden. Seine gute Arbeit im Vorjahr im Jugendbereich, ließ kein Zweifel aufkommen das er der richtige Mann für die Weiterentwicklung sein würde. Mit Marina Kuzman, Spielerin der ersten Stunde, stand leider ein Abgang zu buche, als Neuzugänge konnten wiederum Carlotta Siebje und Phiby Keßler wiederum gewonnen werden. Nach mehreren Wochen Training ging es endlich zum ersten Spiel nach Keltern. Die harte Arbeit zeigte Früchte, tolles Teamplay und teils schnellen attraktiven Basketball wurde den stets in großer Fülle mitgereisten Fans geboten, was somit Lust auf mehr machte. Als Nächstes stand das Spiel gegen Bruchsal an, auch dies entwickelte sich zu einem tollen Basketballspiel, bei welchem man drei Viertel lang stets in Führung war und erst im Schlussviertel, als die Luft etwas aus ging, sich knapp geschlagen haben geben müssen. Anschließend stand die längste Auswärtsfahrt der Saison nach Lörrach an. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten entwickelte sich eine hitzige Schlacht, bei der wir am Ende leider den Kürzeren ziehen mussten. Die Stimmung war also etwas getrübt und dann kam auch noch der Tabellenführer aus Durlach zum nächsten Heimspiel. Aber hier waren sie wieder, unsere Lions Girls, mit viel Herz und disziplinierter Spielweise, konnten wir als erste Mannschaft der Saison dem Krösus der Liga die erste

erste Saisonniederlage zuführen. So kurz vor Weihnachten also genau das richtige Geschenk für die Moral

Im Neuen Jahr kam es schon zum Rückspiel mit Lörrach. Eine gut gefüllte Halle und die freudige Unterstützung von Center Maurice Pluskota aus der Profi Mannschaft der Lions, waren vielleicht dann anfänglich doch zu viel für die Nerven der Mädels, den das erste Viertel wurde gänzlich verschlafen und somit rannte man eigentlich immer einem Rückstand hinterher. Nach der Halbzeit legte man einen couragierteren Auftritt hin, wodurch das Publikum natürlich wieder voll da war und es letztlich dazu führte das wir im Schlussviertel wieder bis auf 6 Punkte herangekommen sind. Leider hat es am Ende aber nicht mehr gereicht, doch wir sind definitiv auf einem guten Weg.

Das Fazit der bisherigen Saison fällt dennoch sehr positiv aus. Wir haben eine tolle Truppe von Mädels hier zusammen, die sich nicht nur spielerisch in ihrer Qualität über die letzten Jahre gesteigert hat, sondern auch zu einer festen Stütze der Basketballabteilung geworden ist. Sie sind bei Heimspieltagen der Lions helfende Hände, Trommelnde Fans, frenetisch anfeuernde Unterstützer und so vieles mehr…ein großer Teil des #KARLSRUDEL eben.



U14

Souveräner Tabellenführer

Die Hinrunde der Saison 2021/2022 in der U14m Oberliga Baden ist zu Ende und die jungen Löwen des PSK beendeten diese ungeschlagen und souverän als Tabellenführer. Ein Korbverhältnis von +284 verdeutlicht die Dominanz - mit im Schnitt fast 50 Punkten Differenz wurden die Gegner dominiert. Das "engste" Spiel dabei ging mit 20 Punkten Vorsprung an die LIONS.

Diese guten Ergebnisse gilt es in der Rückrunde zu bestätigen und sich als Tabellenführer für die Baden-Württembergischen Meisterschaften zu qualifizieren. Dann warten auf die Schützlinge von Trainer Georg Vengert, die als amtierender Baden Württembergmeister ihren Titel verteidigen wollen, die Nachwuchsteams der Erstligastandorte wie Ulm, Ludwigsburg oder Crailsheim.

U12

Ungeschlagen in die Hauptrunde

Am Wochenende begann für die U12 Young LIONS die Hauptrunde in der Bezirksliga Nord. Das zuvor in den Qualifikationsspielen ungeschlagene, und damit für die höchste Spielklasse im Bezirk qualifizierte Team von Coach Georg Vengert meisterte die Hürde bei der TS Durlach souverän. Am Ende stand ein ungefährdeter 135:55 Auswärtssieg auf der Anzeigetafel in der Durlacher Weiherhofhalle.

Alle Spieler der LIONS konnten punkten und somit viel Selbstvertrauen für die kommenden Spiele tanken.

Auch die U12/2 der LIONS präsentierte sich souverän in ihrer Qualifikation für die höchste Spielklasse, musste sich aber mit 72:29 Auswärts beim PSG Pforzheim geschlagen geben.















Die Baufinanzierung Ihrer PSD Bank lässt Wohnträume wahr werden. Profitieren auch Sie von unserer Erfahrung, unseren attraktiven Konditionen und dem Heimvorteil.

www.psd-kn.de/Baufi

